

## Mitgliederrundbrief Nr. 27

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Angehörige,

wir hoffen, dass Sie und Ihre Angehörigen einen erholsamen Sommer verbringen konnten und möchten Ihnen heute die folgenden Informationen zukommen lassen:

1. **Regionalveranstaltung in Freiburg am 18./19.10.2013.** Als **Anlage 1** erhalten Sie das Programm dieser Veranstaltung in Freiburg, zu der wir Sie herzlich einladen. Bitte denken Sie daran, dass wir die Anmeldung in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigen werden und Sie somit bei zu später Anmeldung eine Absage riskieren, da wir die Teilnehmerzahl auf maximal 40 begrenzen mussten.
2. **Vortrag Dr. Hammer auf dem Landestreffen in Tübingen am 20.04.13:** Auf vielfachen Wunsch nennen wir ihnen gerne den Titel des Buches, das Dr. Hammer zu diesem Thema veröffentlicht hat: „Das innere Gleichgewicht finden“; die ISBN Nr. lautet 978-3-86739 0491 und Sie können es im Buchhandel kaufen.
3. **Familienstiftung Psychiatrie:** Wie wir Sie bereits in einem früheren Rundbrief informiert haben, hat der Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker eine Stiftung eingerichtet, der Angehörige psychisch kranker Menschen ihr Vermögen – teilweise oder ganz – zuführen können. Die Erträge der Stiftung kommen dem kranken Familienmitglied oder anderen hilfsbedürftigen Personen zugute. Falls Sie Interesse an der Stiftung haben, wenden Sie sich telefonisch an den Bundesverband unter der Tel. Nr. 0228–7100 2403 oder informieren Sie sich auf dessen Homepage [www.bapk.de](http://www.bapk.de). Sie tun mit dieser Entscheidung etwas Sinnvolles, denn das Geld kommt in jedem Fall Menschen zugute, die nach Ableben ihrer Angehörigen auf Hilfe angewiesen sind.
4. **Was macht eigentlich unser Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker?** Im Anschluss an den vorangegangenen Absatz wollen wir Ihnen als **Anlage 2** ein überarbeitetes Informationsblatt des Landesverbandes Brandenburg weiterleiten, auf welchem die Aufgaben und Aktivitäten des Bundesverbandes in treffender Weise zusammengefasst sind. So können Sie besser nachvollziehen, was eigentlich der Bundesverband für unsere gemeinsame Sache tut. Gerne greift er Ihre Anregungen für weitere Aktionen auf.
5. **Rechtsberatung für Angehörige:** Leider gibt es im Alltag unserer psychisch kranken Angehörigen immer wieder Situationen, die zu Rechtsstreitigkeiten mit Behörden oder Leistungserbringern führen können. Daher bietet die LAG Selbsthilfe Baden-Württemberg e. V., zu deren Mitgliedsverbänden der Landesverband Baden-Württemberg der Angehörigen psychisch Kranker gehört, den Mitgliedern der angeschlossenen Verbände eine **erste und einmalige kostenfreie Rechtsberatung durch die Kanzlei Ashcroft in Stuttgart** an. Melden Sie sich bei Bedarf bei der LAG Selbsthilfe BW unter 0711 – 25 11 811 (Fr. Silberer) und erkundigen Sie sich auf jeden Fall, welche Leistungen des Anwaltsbüros wirklich „kostenfrei“ sind und wie Sie mit der Kanzlei Ashcroft Kontakt aufnehmen können.
6. **Landestreffen 2014 in Stuttgart am 05. April 2014:** Bitte merken Sie sich schon heute dieses Datum vor! Es ist vorgese-

hen, dass ein sachkundiger Referent aus der Praxis zum Thema „weniger Medikamente“ spricht, das sicher für uns Angehörige wichtig ist. Außerdem wählen Sie in der Mitgliederversammlung am Nachmittag einen neuen Vorstand, der wesentliche Veränderungen bringen wird. Wir haben deshalb die dringende Bitte an Sie, nicht nur zu dieser Mitgliederversammlung zu kommen, sondern auch durch eine Kandidatur bei den Vorstandswahlen für eine Verstärkung des Vorstandes zu sorgen. Dazu haben wir Ihnen als **Anlage 3** ein Papier zusammengestellt, in dem die derzeitige kritische Lage skizziert wird. Bitte helfen Sie uns, mit Ihrer Kandidatur unseren Landesverband lebensfähig zu halten. Herzlichen Dank.

7. **Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege – WTPG – Anhörung:** Wir wurden vom Sozialministerium aufgefordert, zu dem beabsichtigten Gesetz Stellung zu nehmen, das haben wir getan und eine ausführliche Antwort mit diversen Anmerkungen eingereicht. In diesem neuen Gesetz werden auch die Bedingungen für ambulant betreute Wohngruppen aufgeführt, für die es bisher keine gesetzlichen Regelungen gegeben hat. Sobald das Gesetz in Kraft treten wird, werden wir Sie darüber informieren.
8. **Mitgliederbefragung:** Beim letzten Landestreffen wurden Fragebogen verteilt, von denen inzwischen ungefähr 150 ausgefüllt zurückgeschickt worden sind. Allen, die diese Arbeit auf sich genommen haben, möchten wir an dieser Stelle sehr herzlich danken. Unser Dank gilt jedoch in besonderem Maße Frau Mechelke-Bordanowicz, die diese Aktion nicht nur initiiert hat, sondern auch die zurückgeschickten Fragebogen ausgewertet und eine Zusammenfassung der Ergebnisse (Anlage 4) verfasst hat.

9. **Anrufbeantworter Telefon Landesverband BW ApK:** Abschließend haben wir noch eine Bitte an Sie: falls unser Telefon (07245 – 91 66 15) nur über den Anrufbeantworter erreichbar ist, sprechen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer langsam und deutlich auf den Anrufbeantworter, damit wir Sie zurückrufen können. Herzlichen Dank dafür!

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen, sonnigen Herbst und würden uns sehr freuen, wenn wir einige von Ihnen in Freiburg begrüßen könnten.

Mit freundlichem Gruß

#### **Anlagen:**

1. Einladung zur Regionaltagung in Freiburg
2. Aktivitäten des Bundesverbandes
3. Aufruf zur Mitarbeit im Vorstand
4. Ergebnisse der Mitgliederbefragung